

### Verkehrsministerin Katrin Eder übergibt Förderbescheid zur Sanierung der Kuckucksbähnle Strecke

21. Februar 2025

**DGEG Eisenbahnmuseum Neustadt**

**Dr. Hark-Oluf Asbahr**

Ressortleiter Öffentlichkeitsarbeit  
Telefon 0172 2652082  
asbahr@eisenbahnmuseum-neustadt.de

**Museum:**

Schillerstr. 3  
67434 Neustadt/Weinstr.  
Telefon 06321 30390  
Fax 06321 398162  
www.eisenbahnmuseum-neustadt.de

**Postanschrift:**

Postfach 100318  
67403 Neustadt/Weinstr.

Am heutigen Freitag, den 21. Februar kam die rheinland-pfälzische Ministerin für Klimaschutz, Umwelt, Energie und Mobilität, Katrin Eder, nach Erfenstein im Elmsteiner Tal, um einen Förderbescheid in Höhe von 130.000 EUR an die Kuckucksbähnle Bahnbetriebs GmbH zu übergeben. Die Mittel werden verwendet für die komplette Gleisfelderneuerung eines 320 m langen Streckenabschnitts zwischen Erfenstein und Breitenstein sowie zweier Bahnübergänge. Die Gleisfelderneuerung umfaßt den Austausch der Schienen und Schwellen sowie die Wiederherstellung des Entwässerungsgrabens. Die Schwellen stammen noch aus dem Jahr 1886, die Schienen aus 1907. Sie wurden zunächst auf der Strecke zwischen Neustadt und Kaiserslautern verbaut. 1930 wurden sie auf der Hauptstrecke ausgebaut und anschließend im Elmsteiner Tal verlegt. Die gesamte Baumaßnahme kostet 260.000 EUR. Die zweite Hälfte wird zu gleichen Teilen von der Verbandsgemeinde Lambrecht, der Stadt Neustadt und dem Landkreis Bad Dürkheim finanziert. Die Bauarbeiten sollen im Oktober 2025 nach der Kuckucksbähnle-Fahrsaison starten und werden von den ehrenamtlichen Mitgliedern des Eisenbahnmuseums Neustadt durchgeführt. In ihrer Ansprache lobte Ministerin Eder das ehrenamtliche Engagement des Eisenbahnmuseums Neustadt mit dem es möglich ist, die Bahninfrastruktur im Elmsteiner Tal zu erhalten. Gernot Kuhn, Bürgermeister der VG Lambrecht, hob die Bedeutung des Kuckucksbähnles für den Tourismus hervor, denn jährlich kommen 25.000 – 30.000 Fahrgäste mit dem Kuckucksbähnle ins Elmsteiner Tal.

Weitere Infos unter [www.eisenbahnmuseum-neustadt.de](http://www.eisenbahnmuseum-neustadt.de)

**Deutsche Gesellschaft für Eisenbahngeschichte e.V. (DGEG)**

**Geschäftsstelle:**

Wideystraße 32  
58452 Witten

**Post- und Rechnungsanschrift:**

Postfach 1348  
58403 Witten

[www.dgeg.de](http://www.dgeg.de)

**Vertretungsberechtigter Vorstand**

Ekkehard Martin, Präsident  
Rainer Kolbe, Vizepräsident  
Registergericht: Bochum  
Registernummer: VR 5021